KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Holsthum
AGS-Schlüssel: 23205053

Stichtag: 28.02.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 677

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 29

Einwohner gesamt: 706

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	344	50,812	333	49,188	677	100
davon Ausländer	66	54,098	56	45,902	122	18,021
Einwohner nur mit Nebenwohnung	21	72,414	8	27,586	29	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,448
gesamt	**365**	**51,7**	**341**	**48,3**	**706**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	4,284	27	3,988	56	8,272
10-19 Jahre	36	5,318	33	4,874	69	10,192
20-29 Jahre	31	4,579	29	4,284	60	8,863
30-39 Jahre	42	6,204	49	7,238	91	13,442
40-49 Jahre	47	6,942	44	6,499	91	13,442
50-59 Jahre	68	10,044	59	8,715	127	18,759
60-69 Jahre	49	7,238	45	6,647	94	13,885
70-79 Jahre	32	4,727	33	4,874	65	9,601
80-89 Jahre	10	1,477	12	1,773	22	3,25
90-99 Jahre	0	0	2	0,295	2	0,295
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**344**	**50,812**	**333**	**49,188**	**677**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,477	9	1,329	19	2,806
3-5 Jahre	9	1,329	3	0,443	12	1,773
6-15 Jahre	36	5,318	39	5,761	75	11,078
16-17 Jahre	6	0,886	5	0,739	11	1,625
18-20 Jahre	8	1,182	6	0,886	14	2,068
gesamt	**69**	**10,192**	**62**	**9,158**	**131**	**19,35**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,443	0	0	3	0,443
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,443	2	0,295	5	0,739
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,295	3	0,443	5	0,739
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,591	2	0,295	6	0,886
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,591	3	0,443	7	1,034
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,148	1	0,148	2	0,295
gesamt	**17**	**2,511**	**11**	**1,625**	**28**	**4,136**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	7	1,034	11	1,625	18	2,659
römisch-katholisch	282	41,654	269	39,734	551	81,388
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,591	3	0,443	7	1,034
ohne Angabe, gemeinschaftslos	51	7,533	50	7,386	101	14,919
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**344**	**50,812**	**333**	**49,188**	**677**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	147	21,713	119	17,578	266	39,291
verheiratet	161	23,781	157	23,191	318	46,972
verwitwert	9	1,329	25	3,693	34	5,022
geschieden	21	3,102	23	3,397	44	6,499
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,886	7	1,034	13	1,92
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,295	2	0,295
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**344**	**50,812**	**333**	**49,188**	**677**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.